

# Essbare Stadt Lübeck

## Wandel ermöglichen

Die Kinder der Grundschule Falkenfeld haben sich, unterstützt durch die Schulleitung, ihre Lehrerinnen, den Schulverein und das Flechtwerk Falkenfeld, Großes vorgenommen: Sie wollen ihren langweiligen, asphaltierten Schulhof kreativ verschönern, mit essbaren Pflanzen zum Leben erwecken und zum ‚Naturhof‘ umbauen. Das Besondere dabei ist: Hier planen nicht Professionelle, sondern SchülerInnen werden selbst schöpferisch tätig und legen Hand an.

Die Grundschule Falkenfeld liegt in St. Lorenz Nord. 70% der SchülerInnen haben einen interkulturellen Hintergrund. Die Schule ist offene Ganztagschule und ausgezeichnete ‚Zukunftsschule‘. Sie lebt aktiv eine Partnerschaft mit einer Schule in Lesotho und hat Integrationsklassen mit besonderer Sprach- und Sportförderung. Das sehr engagierte Kollegium trägt zukunftsweisende Themen wie Upcycling, gesundes Essen, Nationen übergreifende Wertschätzung füreinander und aktiven Einsatz für eine gesunde Umwelt in den Unterricht hinein. Diese Themen werden auch in der Nachmittagsbetreuung der offenen Ganztagschule als Projekte und AGs aktiv aufgegriffen.

Bei der Gestaltung des Schulhofs sind die Kinder die wichtigsten Ideengeber und Akteure. In mehreren „Denkfabriken“ brachten sie ihre Ideen in Form von bunten Zeichnungen aufs Papier. Ihr Motto ist: Bewegung und Spaß mit einfachen Mitteln. Im befestigten Bereich des Naturhofs gibt es jetzt Bewegungsspiele aus ihrer Partnerschule und ein „Schlüssellochbeet“ nach afrikanischem Vorbild. Diese spezielle Form eines ‚intelligenten‘ Hochbeetes ist besonders an regenarme Gebiete angepasst. Es hat im Zentrum einen lebendigen Komposthaufen, der regelmäßig mit organischem Material „gefüttert“ wird. Beim Wässern werden organische Nährstoffe frei und versorgen Tomaten und Zucchini, die unter der Hand der Kinder prächtig gedeihen – ein echter Prototyp zum Nachbauen in Zeiten des Klimawandels. Das Thema Upcycling setzen die Kinder praktisch um, indem sie unzählige alte Gefäße, Behälter, Rucksäcke, Taschen, Schuhe und Flaschen in der Nachbarschaft sammelten und umfunktionierten: Aus alten Autoreifen wurden bunt bemalte dekorative Minibeete und kindgerechte Sitzgelegenheiten, aus Plastikflaschen und anderem „Müll“ grazile transparente Pflanzbehälter ... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Gebastelt wird mit allem, was „zu gut ist für die Tonne.“ Großartiges leisten die Kinder auch bei der Verwertung von Lebensmitteln, die normalerweise in die Tonne wandern würden: Der Bio-Naturkostservice „Schwinkrader Mühle“ liefert der Schule kostenlos zweimal pro Woche mehrere Kisten Obst und Gemüse, woraus viele fleißige Kinderhände einen gesunden und leckeren Obst-Gemüse-Imbiss für die gesamte Schule zaubern. Bei Schulfesten tischen die Kinder dann richtig auf und kochen interkulturell nach afrikanischen Rezepten aus der Partnerschule Lesotho.

Motor des Vorhabens ist das ‚Flechtwerk Falkenfeld‘, ein großes Netzwerk aus Firmen und Wohnungsbaugesellschaften der Siedlung Falkenfeld, Partnern der Essbare Stadt Lübeck, Eltern und Nachbarn und vielen weiteren Unterstützern. Sie alle helfen mit, dass stolze Schulkinder eine ganze Siedlung in Bewegung bringen. Spenden sind herzlich willkommen.

#### **Kontakt:**

Ulf Heitmann, Tel. 0451-47998263, Email: flechtwerk-falkenfeld@gmx.de,  
www.naturhof-falkenfeld.de, www.verein.sun-umbrella.de.

**Naturhof Falkenfeld**